

Band VII., Nr. 2114, Seite 62-63

Eberhard von Dellingen (Dälingen) verkauft dem Kloster Rottenmünster seinen Hof zu Dormettingen, genannt Maier Heinrichs Hof, Lehen deren von Wehrstein, um 24 Mark, worauf die von Wehrstein nicht allein den Kauf genehmigen, sondern auch dem Kloster das Eigentumsrecht des Hofes übertragen.
Siegler: Graf Albrecht von Hohenberg und die Brüder Hiltebold, Richard und Johannes von Wehrstein.
Zeugen: Kaplan Dietrich, Bruder Haug Gunz, Bruder H. genannt Kanzler, Bruder C. der Schumacher genannt Sumer, Konversbrüder zu Rottenmünster, u. A.
[Anno domini] MCCLXX.

Ohne Ortsangabe, 1270. Ohne Tagesangabe.

—

Nach dem Dokumentenbuch des Klosters Rottenmünster von 1660, S. 187. Es handelt sich um ein altes Repertorium, welches lediglich die Jahre, nicht auch die Tage der Urkunden angibt.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

B 494, S. 187

Editionen:

LUDWIG SCHMID (HRSG.): Monumenta Hohenbergica. Urkundenbuch zur Geschichte der Grafen von Zollern-Hohenberg und ihrer Grafschaft, mit Siegelbildern, Stuttgart 1862 (Ders.: Geschichte der Grafen von Zollern-Hohenberg und ihrer Grafschaft nach meist ungedru, S. 36. (hier unrichtig mit *Tübingen*). Mitteilungen Verein Hohenzollern, Bd. 10, S. 53 (nach Schmid).

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Dellingen Wüstung (26087)
 Dellingen, Aldingen, TUT, W
 Dormettingen Wohnplatz (16344)
 Dormettingen, BL
 Hohenberg Wüstung (26307)
 Hohenberg, Schömberg, BL, W
 Rottenmünster Wohnplatz (12415)
 Rottenmünster, Rottweil, RW
 Wehrstein Wohnplatz (12749)
 Wehrstein, Sulz am Neckar, RW